

# Vereins-Info

des

## TV Westuffeln 1909 e.V.



Nr. 50 / Mai 2013

## **Vorwort**

---

Es ist mal wieder Zeit für ein neues Vereins-Info. Seit dem letzten Heft sind nun einige Monate vergangen. Daher findet Ihr in diesem Heft auch einen weit zurückreichenden Rückblick auf die Veranstaltungen der letzten Monate. Wir können uns nochmal die tolle Saison der Moritzen Junioren und den fröhlichen Karneval in Erinnerung rufen.

Beide genannten Veranstaltungen haben gezeigt, dass man sich auf den Zusammenhalt im TVW verlassen kann. Auch das Vereinsleben besteht aus Schicksals- und Rückschlägen. Es ist dann großartig zu erleben, wie andere Menschen einspringen und bereit sind Aufgaben zu übernehmen. Aber genau das macht das Vereinsleben aus und unterscheidet uns von einem kommerziellen Fitnessstudio, in dem man sich an- und abmeldet und seine Pflichten erfüllt hat, wenn man seine Rechnung pünktlich bezahlt.

Zum Vereinsleben gehört mehr, man hat mehr Pflichten, aber wird sicher auch mehr Menschlichkeit erleben. Dies geht über die Teilnahme an einem austauschbaren Fitnesskurs hinaus.

Um diese lebenswerte Besonderheit des Vereinslebens zu erhalten, sind wir alle gefragt. Auch die inzwischen sehr knapp gewordenen Kassen der Kommunen wirken sich auf die Vereine aus. Die Kommunen haben wesentlich weniger Möglichkeiten zur Förderung des Vereinslebens. Selbst wenn man dort mehr für die Vereine tun will, dann macht es die tatsächliche Finanzlage oder die Kommunalaufsicht unmöglich. Umso wichtiger ist es, dass ein stetiger enger und offener Austausch zwischen Kommunen, Verbänden und Vereinen stattfindet, damit das, was möglich ist, auch auf die Beine gestellt wird.

Der dörfliche Verein ist kein Modell aus der Vergangenheit. Mit der Zeit, der Gesellschaft und den Menschen wandelt sich auch das Vereinsleben. Mit einem Verein können wir jedoch auch unser Leben gemeinsam gestalten. Die Vereine sind ein kleiner Baustein dazu, dass unsere Dörfer nicht nur reine Wohnsiedlungen sind. Sie sind Ausgangspunkt für Spaß, Kultur und Zusammenhalt.

*Christian Mische*

## **Moritzen-Junioren, Rückblick Spielzeit 2012**

Nach dem 10-jährigen Jubiläum im Jahr 2010 standen im Herbst vergangenen Jahres die Moritzen-Junioren wieder auf der Bühne.

Mit dem Stück „Camping, Koks und Hollywood!“, einer Komödie von Bernd Spehling, der nun schon zum dritten Mal Autor des ausgewählten Stückes war, begeisterten die jungen Schauspieler die Zuschauer.

Bei diesmal 7 Aufführungen, die allesamt ausverkauft waren, gab es für unsere Nachwuchsschauspieler jede Menge Szenenapplaus und am ausgiebigen Lachen und am Applaus konnte man erkennen, dass diese Spielzeit erneut ein voller Erfolg werden würde.

Die Saison 2012 war geprägt von Neuzugängen und leider zum ersten Mal auch von Verletzungspech. Marcel Meise, der eine der drei Hauptrollen besetzte, konnte aufgrund einer Operation die ersten beiden Aufführungen nicht mitwirken. Wolfgang Engelbrecht sprang spontan ein und spielte die Rolle des Beamten Thies, als wenn er jede Probe mitgemacht hätte. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an Wolfgang!

Als Neulinge konnten wir diesmal Katrin Kloppmann, Marvin Thöne und Mike Engelbrecht willkommen heißen. Ein großes Lob geht an alle drei, sie haben sich auf der Bühne richtig wohl gefühlt und verlauten lassen, dass sie uns in den nächsten Jahren weiterhin erhalten bleiben. Mike übernahm zudem die Rolle des Ansagers, hierfür an dieser Stelle vielen Dank.

Als sich der Vorhang das erste Mal öffnete, kam die Kurverwaltung der Insel Halligstörm zum Vorschein. Dort kannte man bei den Beamten Gisbert, Evi und Thies eines nicht – Arbeit.

Doch kaum war mit dem neuen Damm die erste Verbindung zum Festland eingeweiht, strömten die verrücktesten Touristen auf die kleine Insel. Egal ob Künstler, Camper oder Hollywooddiva, so etwas hatte man auf der Insel noch nie gesehen und man wusste energisch dagegen vorzugehen. Als dann auch noch die neue Kurdirektorin eine Unternehmensberaterin engagierte und Gisberts kleines Geheimnis aufzufliegen drohte, überschlugen sich die Ereignisse und die Zuschauer quittierten dies mit starkem Beifall.

Im Anschluss an die Aufführungen und in den Pausen luden die Moritzen-Junioren in den Nebenraum der Turnhalle ein, der liebevoll zur Kantine der Inselverwaltung umgestaltet wurde.

Weil zu so einer erfolgreichen Spielzeit natürlich sehr viele Helfer gehören, ist es unmöglich, allen an dieser Stelle zu danken.

Deshalb möchte ich mich auf diesem Wege einfach einmal bei allen bedanken, die uns auf unterschiedlichste Art und Weise unterstützt haben.

## **Moritzen-Junioren, Rückblick Spielzeit 2012**

Einige wenige möchte ich an dieser Stelle namentlich nennen.

Der größte Dank geht sicherlich an Astrid Ammon, Lajla Sharbaji, Wolfgang Engelbrecht, Michaela Liese und Christine Rüddenklau, die uns wie in den Vorjahren mit Rat und Tat zur Seite standen! Astrid war außerdem erneut für den Kartenvorkauf zuständig und Lajla sowie erstmals auch Hanna Kampe versorgten uns in der Maske. Vielen Dank dafür!

Des Weiteren geht ein Dank an Ute Rüddenklau als unsere Souffleuse, an Christian Mische, stellvertretend für den gesamten Vorstand sowie an alle Moritzen, die uns überstützt haben.

Nachdem nun in diesem Jahr unsere großen Vorbilder der Moritzen wieder auf der Bühne stehen werden, freuen sich die Junioren schon auf den Herbst 2014.

*Lukas Frölich*

## **Laienspiel beim TV Westuffeln**

Achtung, Achtung, die Moritzen suchen Nachwuchs!

Du hast Lust mal auf der Bühne zu stehen?

Bist zwischen 11 und 15 Jahre alt?

Und willst auch neben der Schule mal etwas auswendig lernen?

Dann würden wir uns freuen, dich bei unserem

1. Treffen am 03.06. um 17:00 Uhr  
im Nebenraum der Turnhalle

zu sehen.

Wir – Nicki, Katrin, Magdalena und Ela – wollen mit euch ein Stück aussuchen, das am Samstag den 30.11.2013 in der Turnhalle aufgeführt werden soll.

Mehr Infos dann im gibt es dann im Juni. Bei Fragen meldet euch einfach bei mir unter der Telefonnummer 05677 898.

*Michaela Liese*

## Moritzen-Junioren, Impressionen 2012

---



## Moritzen-Junioren, Impressionen 2012



## **Breitensport - Leichtathletik**

---

Mit viel Spass, Action und neuem Elan sind auch die Mädchen und Jungen der Leichtathletikgruppe des TV Westuffeln in das neue Jahr gestartet. Neben abwechslungsreichen und spielerischen Elementen aus der Kinderleichtathletik kommen aber auch sportartenübergreifende Inhalte nicht zu kurz. Somit gehören unter anderem Spiele zum Kraft- und Ausdauertraining, zur Kinderrückenschule, zur Entspannung und „Drums Alive“ zu unserem Trainingsprogramm.

Die Trainingsstunden finden immer mittwochs von 16:00 bis 17:00 Uhr für die 8-11 Jährigen und von 17:00 bis 18:00 Uhr für die 12-16 Jährigen statt.

Hast auch du Lust dich zu bewegen und möchtest gemeinsam mit anderen Kindern Spass haben? – Dann bist du bei uns genau richtig! Wir freuen uns auf dich!!!

Folgende Wettkämpfe standen/stehen in diesem Jahr auf dem Programm:

| <b>Datum</b>    | <b>Alter</b> | <b>Ereignis</b>           | <b>Ort</b>   | <b>Disziplin</b>                           |
|-----------------|--------------|---------------------------|--------------|--------------------------------------------|
| 24.02.          | U10 - U20    | KM Crosslauf              | Niedermeiser | Crosslauf                                  |
| 30.04.          | U10 - U20    | KM 800m/Kugel             | Hofgeismar   | 800 oder Kugel                             |
| 11.05.          | U14 - U16    | KM<br>Blockmehrkampf      | Hofgeismar   | Vierkampf<br>(ohne 2000)<br>Blockmehrkampf |
| 01.06.          | U10 - U12    | KM 3-Kampf/<br>4-Kampf    | Immenhausen  | KiLa. / 4-Kampf                            |
| 04.09.          | U10 –<br>U16 | Kreis<br>Bestenkämpfe     | Hofgeismar   | Ball / Hoch                                |
| Evtl.<br>08.09. | U10 - U20    | Sommermeeting             | Espenau      | Dreikampf                                  |
| 03.11.          | U10 - U14    | Kreishallen-<br>sportfest | Trendelburg  | 30m Sprint                                 |

Da im vergangenen Jahr das Interesse an der Teilnahme bei Wettkämpfen sehr gering war, gibt es eine Änderung. Aus organisatorischen Gründen müssen zu den Wettkämpfen mindestens 5 Kinder/ Jugendliche angemeldet sein, damit eine Betreuung beim Wettkampf durch den Übungsleiter gewährleistet sein kann.

Ansprechpartnerin: Jasmin Berndt

Tel.: 05677-9210084

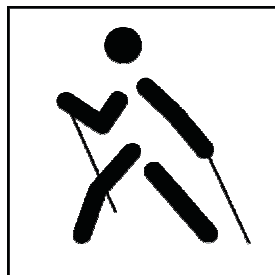
Email: [jasminkampe@hotmail.com](mailto:jasminkampe@hotmail.com)

## **Breitensport – Nordic Walking**

---

### **Nordic Walken**

**Sommerzeit seit 1. April 2013:**



|          |              |               |
|----------|--------------|---------------|
| Montag   | um 13.00 Uhr | EDEKA – Finis |
| Mittwoch | um 19.00 Uhr | Sportplatz    |
| Samstag  | um 16.30 Uhr | Sportplatz    |

### **Fit bis ins Alter**

Immer mehr Studien belegen, wie wichtig körperliche Aktivität für unsere Gesundheit ist.

Sie stärkt etwa die Arbeitskräfte und lässt uns seltener krank werden. Sie macht weniger anfällig für Stress und psychische Leiden, beugt Rückenproblemen vor und schützt vor zu hohen Blutdruck- und Cholesterinwerten. Bewegung hält sogar den Geist vital, denn sie sorgt dafür, dass unser Gehirn ein Leben lang neue Nervenzellen bildet. Für all das ist kein hartes Training nötig, Sie müssen nur regelmäßig aktiv sein.

*Martina Kampe*

Wir freuen uns auf Dich!

Anna Finis (Tel.: 05677/271) & Martina Kampe (Tel.: 05677/1747)

## **Fußball**

---

Die Hinrunden der Spielzeit 2012/2013 verliefen für die 1. und die 2. Seniorenmannschaft der SG Obermeiser/Westuffeln ähnlich wechselhaft. Konnten sich beide Teams zu Beginn der Serie noch an der Tabellenspitze festsetzen, rutschten sie mit fortschreitendem Saisonverlauf in das obere Mittelfeld der Tabelle ab, ohne jedoch den Kontakt zu den vorderen Plätzen gänzlich zu verlieren. Exemplarisch für die sich gleichende Entwicklung des Tabellenplatzes standen zur Winterpause beide Mannschaften mit 27 Punkten auf dem 8. Rang der Kreisoberliga bzw. Kreisliga B.

Das zu Saisonbeginn ausgegebene Ziel, beide Mannschaften könnten sich unter den ersten Fünf der jeweiligen Liga platzieren, war vor Beginn der Rückrunde noch erreichbar. So lag die 1. Mannschaft lediglich drei Punkte hinter dem Drittplatzierten TSV Ersen. Der Rückstand der 2. Mannschaft auf den Viertplatzierten TSV Stammen betrug Fünf Zähler.

In der Winterpause hatte die SG Obermeiser/Westuffeln leider zwei Abgänge zu verkraften. Zum einen verließ der erst im Sommer wieder zur SG gewechselte Christian Otto den Verein erneut in Richtung TSV Vellmar. Zum anderen kehrte Marcell Böhme zu seinem Heimatverein SVW Ahnatal zurück. Dennoch blickte die Mannschaft um Trainer Ibro Semoski der Rückrunde positiv entgegen.

Die tatsächliche Entwicklung war dann jedoch nicht so erfreulich wie gehofft. Die Teams hatten unter einem großen Verletzungspech zu leiden. Die dadurch entstandenen personellen Engpässe konnten oft nur sehr schwer ausgeglichen werden. Für beide Team verlief die Rückrunde daher sehr unstetig.

Vor dem letzten Spieltag standen dann beide Mannschaften unverändert auf dem 8. Tabellenplatz. Die 1. Mannschaft hatte 39 Punkten erreicht und die 2. Mannschaft konnte 38 Punkte auf dem Konto verbuchen.

Abschließend möchte die SG Obermeiser/Westuffeln darauf hinweisen, dass dringend Sportler und Sportlerinnen gesucht werden, die Interesse am Schiedsrichterwesen haben. Die Kosten der Ausbildung sowie Ausstattung zum Schiedsrichter bzw. zur Schiedsrichterin werden vollständig vom Verein übernommen. Auskünfte können gerne beim Spartenleiter Mathias Leimbach (0172 2870504) eingeholt werden.

*Tim Rüddeklaue*

## Kreisoberliga Hofgeismar Wolfhagen

| Platz | Mannschaft                    | Sp. | g  | u | v  | Torverh. | Differenz | Punkte |
|-------|-------------------------------|-----|----|---|----|----------|-----------|--------|
| 1.    | SV Balhorn (sW)               | 27  | 17 | 9 | 1  | 61:27    | 34        | 58     |
| 2.    | TSV Elbenberg (sW)            | 28  | 17 | 5 | 6  | 86:47    | 39        | 53     |
| 3.    | Tuspo Grebenstein II          | 27  | 14 | 4 | 9  | 58:53    | 5         | 46     |
| 4.    | TSV Ersen                     | 27  | 13 | 5 | 9  | 49:37    | 12        | 44     |
| 5.    | SG Wettes/Breuna/Oberli (sW)  | 27  | 14 | 3 | 10 | 64:61    | 3         | 44     |
| 6.    | SV Espenau                    | 27  | 14 | 2 | 11 | 43:43    | 0         | 44     |
| 7.    | FSV Dörnberg II               | 27  | 11 | 6 | 10 | 69:54    | 15        | 39     |
| 8.    | SG Obermeiser/Westuffeln (sW) | 27  | 12 | 5 | 10 | 42:44    | -2        | 39     |
| 9.    | FSG Weidelsburg               | 27  | 11 | 3 | 13 | 46:50    | -4        | 36     |
| 10.   | TSV Carlsdorf (sW)            | 27  | 10 | 6 | 11 | 57:59    | -2        | 35     |
| 11.   | SG Altenh/Oelsh/Istha         | 27  | 8  | 6 | 13 | 55:52    | 3         | 30     |
| 12.   | SG Weser/Diemel               | 27  | 7  | 8 | 12 | 38:49    | -11       | 29     |
| 13.   | SSV Sand II                   | 27  | 8  | 3 | 16 | 44:63    | -19       | 27     |
| 14.   | SG Schauenburg II             | 27  | 8  | 0 | 19 | 38:63    | -25       | 24     |
| 15.   | TSG Hofgeismar                | 27  | 5  | 3 | 19 | 39:87    | -48       | 18     |

## Kreisliga B Hofgeismar-Wolfhagen

| Platz | Mannschaft                   | Sp. | g  | u  | v  | Torverh. | Differenz | Punkte |
|-------|------------------------------|-----|----|----|----|----------|-----------|--------|
| 1.    | TSV Immenhausen II           | 27  | 20 | 4  | 3  | 76:20    | 56        | 64     |
| 2.    | 1.FC Schauenburg (sW)        | 27  | 18 | 5  | 4  | 58:27    | 31        | 58     |
| 3.    | 1.FC Breitenbach (sW)        | 27  | 16 | 2  | 9  | 64:38    | 26        | 49     |
| 4.    | SG Weser/Diemel II           | 27  | 14 | 5  | 8  | 70:45    | 25        | 47     |
| 5.    | SG Altenh/Oelsh/Istha II     | 27  | 14 | 2  | 11 | 62:57    | 5         | 44     |
| 6.    | SV Espenau II                | 27  | 14 | 1  | 12 | 72:64    | 8         | 43     |
| 7.    | TSV Stammen                  | 27  | 10 | 11 | 6  | 69:54    | 15        | 41     |
| 8.    | SG Obermeiser/Westuffeln II  | 27  | 12 | 2  | 13 | 50:50    | 0         | 38     |
| 9.    | FSV Dörnberg III             | 27  | 11 | 3  | 13 | 60:58    | 2         | 36     |
| 10.   | SG Schachten/Burguffeln (sW) | 27  | 11 | 5  | 11 | 49:56    | -7        | 34     |
| 11.   | TSG Hofgeismar II            | 27  | 9  | 5  | 13 | 43:82    | -39       | 32     |
| 12.   | TSV Fürstenwald              | 27  | 8  | 5  | 14 | 48:62    | -14       | 29     |
| 13.   | SV Mariendorf                | 27  | 9  | 2  | 16 | 42:75    | -33       | 29     |
| 14.   | FSG Weidelsburg II           | 27  | 4  | 6  | 17 | 33:56    | -23       | 18     |
| 15.   | SG Wettes/Breuna/Oberli II   | 28  | 3  | 2  | 23 | 27:79    | -52       | 11     |

## **Linedance**

---

### **An alle Tanz-, Musik-, Bewegungs-, Unterhaltungs-, Spaß-, Camping- und Gehirnjogging-Interessierte!**

Jeden Sonntag ab 17.00 Uhr wird in der Turnhalle nach Countrymusik, aber auch nach aktueller Popmusik aus den Charts „in Reihe“ (in line) getanzt, gelacht und sich amüsiert.

O.k. manchmal wird sich auch der Kopf zerbrochen, wie nun die neuen Schritte von dort oben endlich zu den Füßen gelangen, damit „man“ nicht aus der Reihe tanzt. Jeder Fehler in der Schrittfolge ist aber immer Anlass zum Lachen!!! Zum guten Schluss tanzen dann aber immer wieder alle im richtigen Schritt und vor allem im richtigen Rhythmus. Die Fähigkeit, genau nach dem vorgegebenen Rhythmus (Geschwindigkeit) der Musik zu tanzen wird bei dieser Tanzsportart extrem gut erlernt.

Linedance ist eine Tanzsportart, die sowohl den Körper als auch den Geist fordert und fördert.

Wissenschaftliche Studien belegen, dass Menschen, die bis ins hohe Alter geistig aktiv sind, wesentlich weniger oder gar keine Symptome einer Alzheimer-Erkrankung aufweisen.

Es werden Tänze mit den verschiedensten Schrittkombinationen erlernt. Angefangen von 18 Schritten bis hin zu 96 Schritten pro Wand, d.h. es werden nach verschiedenen Choreographien sog. 4-Wall oder 2-Wall Tänze getanzt (4 Wände oder 2 Wände). Je nach dem werden dann eben „nur“ 18 oder vielleicht 32, 48, 64 oder gar 96 verschiedene Schritte getanzt, bis man durch verschiedene Drehungen beim Tanzen mit dem Gesicht zur nächsten Wand steht. Dort beginnt der Tanz dann wieder von vorn. Hierbei ist es erforderlich, verschiedene „Schrittkombinationen“, die immer in 8 Takten ausgeführt werden auswendig zu lernen.

Interessierte Vereinsmitglieder, oder solche, die es werden wollen, sollten einfach mal reinschauen.

Voreiliges „Das lerne ICH nie!!“ ist zu einfach. Sich selbst herausfordern ist die Alternative, die Spaß, Bewegung bei guter Musik und Abwechslung bringt.

## Linedance

---

Im Übrigen kann „man“ das Gelernte in vielen „Linedance-Events“, bei denen oft mit Cowboy-Lagerfeuer-Romantik gecamppt wird, im näheren und weiteren Umkreis, ja sogar **weltweit** anwenden, da die Schritte international, also überall gleich sind.



*Herbert Toischer*

Kontakt zu Herbert Toischer:  
E-Mail: [herbert.toischer@gmail.com](mailto:herbert.toischer@gmail.com)  
Telefon: 05676/8835

## Turnen für Kindergartenkinder

---

Für das "Turnen für Kindergartenkinder" (ab ca. 4 Jahre bis 6 Jahre) wird noch eine zusätzliche **Übungsleiterin** gesucht. Die Stunde findet mittwochs von 15:00 Uhr bis 16:00 Uhr statt.

Interessierte können sich gerne bei Kerstin Mackel (05677-921287) oder Sonja Frank (05677-2289859) näher informieren.

**Karneval 2013 - Impressionen**

---



## Karneval 2013

---

### Karneval in Westuffeln: „Ist das waaas?“

Und ob das was ist! Auf die Frage von Johann Lafer (Philipp Rother) kann es auch in diesem Jahr nur eine Antwort geben! Ein reichhaltiges Programm, gespickt aus Jung und Alt, Witz, Spaß und Tanz. 110 Mitwirkende, im Alter von 5-61 Jahren, an vier Sitzungstagen.

Am 02. und 09. Februar führten Mike Engelbrecht und Matthias Leimbach durch das gut dreieinhalb-stündige Abendprogramm. Die zwei talentierten Moderatoren glänzten durch Wandelbarkeit, Tanz und kurzen Sketchen. Aber nicht nur die zwei Moderatoren glänzten mit vielen Facetten, auch viele andere zeigten, welch Talent in ihnen steckt. So kam es in diesem Jahr zu einigen



Doppelbesetzungen, in denen man den ein oder anderen in derartig verschiedenen Rollen und Kostümen wiedererkennen konnte.

Nach dem Opening der beiden Moderatoren folgte in diesem Jahr die neue, junge, Blaue Garde (unter der Leitung von Denise Boy und Josephine Riechert), ehe das Funkenmariechen (Hanna Kampe) wieder ein Feuer aus verschiedensten Tanzfiguren abschoss.

Der Westuffler Flughafenchecker (Lars Reichl) berichtete über die neuesten Ereignisse und Pläne rundum den Flughafen Calden und zauberte eine Bütt, in welcher sich unter Reimen und Gesängen der ein oder andere Westuffler wiederfand.

The Jazzy's (unter der Leitung von Julia Weymann) ließen eine düstere Atmosphäre aufkommen und ein Mischbeitrag, „Welcome to Las Vegas“, aus Tanz und Moderation brachte einen Hauch Las Vegas nach Westuffeln. Echte Kastagnetten aus Las Vegas (Tim Rüddenklau, Mike Engelbrecht, Marcel Meise) moderierten eine Show mit Showgirls und Marilyn Monroe, Ottmar Zittlau und Elvis Presley als Gästen (Eigenregie + Martina Kampe).

## **Karneval 2013**

---

Nach der Schunkelrunde - die musikalische Unterstützung an allen Tagen von der Band „nimm 3“ – folgten die Geilen Hühner. Anneliese und Wolfgang Funzfichler (Lajla Sharbaji und Marcel Meise) begrüßten Johann Lafer (Philipp Rother) und Horst Lichter (Tim Rüddenklau), die Flippers, Roberto Blanco, Helene Fischer und weitere Gäste zu ihrer Show. Diese Show wurde in Eigenregie eingeübt.

Der Pressefotograf (Hermann Kampe) war für Klatsch, Tratsch und einer Rückschau der örtlichen Geschehnisse zu haben. Das Männerballett (unter der Leitung von Maren Reitz) tanzte in diesem Jahr „zusammengeschweiß“ black and white.

Zum Abschluss krönte die Rote Garde (unter der Leitung von Melanie Heuser und Melanie Germeroth) ein buntes Karnevalsprogramm.

Am 10. Februar luden die Karnevalisten zum Nachmittagsprogramm. Traditionell dehnte sich das Programm aus. Auch die Kleinen waren wieder mit dabei, ob die Tanzsterne (unter der Leitung von Christine Reichl und Sabine Müller), die Funkengarde (8-12 Jahre, Leitung: Hanna Kampe), die Flokids (5-8 Jahre, Leitung: Martina Kampe), das Jugend-Tanzmariechen (Laura Jeckel), das Junioren-Tanzmariechen (Samira Shabaji) - beide Tanzmariechen unter der Leitung von Hanna Kampe -, oder die Sweet Devils (Leitung: Anna Engelbrecht und Nadine Riechert).



Am Rosenmontag folgte dann der Abschluss mit dem Kinderkarneval unter Moderation von Nikola Rüddenklau, Jasmin Dilcher, Julian Wetterling und Maurice Scheidler.

Ein großer Dank geht an alle Helferinnen und Helfer, an Mike Engelbrecht und Matthias Leimbach, an die Moderatoren des Kinderkarnevals, das Stühlerückteam (Julian Wetterling und Maurice Scheidler), an die Technik, die Band nimm 3, Gisa Ernst für die Kostüme und ein besonderer Dank an Martina Kampe, die „Mutter“ des diesjährigen Karnevals.

**Karneval 2013 - Impressionen**

---



## Karneval 2013 - Impressionen

---



## Förderverein SG Obermeiser/Westuffeln



Uns, dem Förderverein der SG Obermeiser/Westuffeln, liegt viel an der Zukunft des Fußballs, aber hierfür benötigen wir Ihre Unterstützung.

Wenn es Ihnen ebenso geht, die Zukunft des Ballsports zu fördern, dann haben Sie viele Möglichkeiten das Leder der SGOW zu unterstützen.

Das können Sie z.B. durch Ihre Mitgliedschaft beim Förderverein und/oder durch eine Spende oder durch Ihre Firmen-Bandenwerbung auf den unseren Fußballplätzen aktiv tun.

Wenn der Fußball der SGOW auch für Sie eine Herzensangelegenheit ist, dann machen Sie mit und helfen Sie uns.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<http://www.sgow.de/foerderverein/satzung.html>

## Im Teamsport unschlagbar

JÖRG'S  
SPORTLADEN  
Teamsport-Ausrüster

[www.joergs-sportladen.de](http://www.joergs-sportladen.de)

## **Breitensport – Teamsport**

---

Jetzt Neu beim TVW!

### **Teamsport für Männer und Frauen**

Donnerstags von 19 – 20 Uhr in der Turnhalle  
Westuffeln

Wir spielen:

- Volleyball
- Indiaka
- Hockey
- Abtreffball
- Brennball
- Völkerball
- und vieles mehr



Bei Fragen einfach Birgit Wanke (Tel.: 05677-921095) oder Carola Langlotz-Albrecht (Tel.:05677-920241) ansprechen.

### **Mountainbiken für Frauen und Männer**

#### **Mitfahrbedingungen**

- Mountainbike im einwandfreiem Zustand
- Helmpflicht
- Teilnehmer müssen das 18. Lebensjahr vollendet haben

#### **Streckeninfo**

- wir fahren ca. 14-30 km
- Fahrzeit ca. 2 Std.

#### **Termine**

- Sonntags 09:30 Uhr
- Treffpunkt Turnhalle Westuffeln
- gefahren wird solange es von oben trocken ist



#### **Ansprechpartner**

- Thomas Dehmel 05677-207603
- Kai Wanke 05677-921095

Wir starten ab Sonntag den 21. April 2013 um 09:30

## **Impressum**

### **Vereinszeitschrift des TV Westuffeln 1909 e.V.**

---

**Redaktion:** Fabian Frölich                      Christoph Düster

**Beiträge:** Christian Mische                      Lukas Frölich  
              Michaela Liese                      Jasmin Berndt  
              Martina Kampe                      Tim Rüddenklau  
              Herrbert Toischer

**Bilder:** Christian Mische                      Martina Kampe  
              Herrbert Toischer

**V. i. S. d. P. :** Christian Mische  
                      (1. Vorsitzender des TV Westuffeln 1909 e.V.)  
                      Weidenstraße 9, 34479 Breuna-Niederlistingen  
                      E-Mail: christian@mische.name  
                      Mobil: 0177 855 34 00

**Danke!** Der TV Westuffeln bedankt sich bei allen Unternehmen, die mit ihrer Anzeige den Verein unterstützen. Wir möchten Sie bitten, diese Unternehmen bei Ihren Kauf- und Auftragsentscheidungen zu berücksichtigen.

**Unterstützung:** Über Spenden und weitere Werbeanzeigen von Unternehmern und Gewerbetreibenden würde sich der TV Westuffeln freuen. Sie unterstützen damit die Jugendarbeit und unsere Gemeinschaft. Sprechen Sie dazu den 1. Vorsitzenden Christian Mische direkt an.

**Internet:** [www.tv-westuffeln.de](http://www.tv-westuffeln.de)